

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Süden und Nordosten häufig Sonnenschein

Offenbach, 26.06.2014, 12:00 Uhr

GDN - Heute scheint im Süden und im Nordosten neben lockeren Wolkenfeldern häufig die Sonne. Ansonsten überwiegen meist Wolken und es entwickeln sich insbesondere vom Nordwesten bis in die Mitte im Tagesverlauf einzelne Schauer und kurze Gewitter, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Später lockert es von Nordwesten her wieder stärker auf. Die Luft erwärmt sich auf rund 18 Grad an der Nordsee und bis zu 25 Grad im Oberrheingraben. Der Wind weht schwach aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Freitag lassen Schauer und Gewitter nach und es klart vielfach auf. Nur im Norden hält sich zeitweise noch stärkere Bewölkung und auch im Westen tauchen am Freitagmorgen dichtere Wolkenfelder auf. Örtlich bildet sich Nebel. Die Temperatur geht auf 13 bis 7 Grad zurück. Am Freitag werden im Nordwesten und Westen im Tagesverlauf die Wolken dichter und es entwickeln sich häufig Schauer und Gewitter, die stellenweise kräftig ausfallen. Sonst scheint neben lockeren Wolkenfeldern zunächst häufig die Sonne und erst am Nachmittag reifen Quellwolken zu örtlichen Schauern und kurzen Gewitter heran. Im Süden bleibt es am ehesten trocken. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 21 Grad im Emsland und 26 Grad am Oberrhein, an der See bleibt es mit 18 Grad kühler. Der Wind weht dabei überwiegend schwach aus Süd bis Südwest. Bei Schauern und Gewittern frischt der Wind vorübergehend stark böig auf. In der Nacht zum Samstag bleibt es im Südosten meist trocken, sonst gibt es bei wechselnder Bewölkung stellenweise schauerartigen Regen, nach Nordwesten und Norden zu häufiger und teils auch gewittrig. Die Tiefstwerte liegen zwischen 15 und 8 Grad. Am Samstag bleibt es meist wechselnd bis stark bewölkt, die Sonne zeigt sich nur selten. Vor allem im Norden und Westen fällt immer wieder schauerartiger, teils gewittriger Regen. Sonst gibt es im Tagesverlauf Schauer und auch Gewitter, die vor allem im Süden und Südosten kräftig ausfallen können und ab den Abendstunden gebietsweise auch in länger anhaltenden Regen übergehen. Die Tageshöchsttemperaturen liegen meist zwischen 18 und 23 Grad, im Südosten sind nochmal bis zu 26 Grad möglich. Der Wind weht abgesehen von starken Böen bei Schauern und Gewittern überwiegend schwach bis mäßig aus Südwest, im äußersten Nordwesten aus Nord bis Nordwest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36840/wetter-im-sueden-und-nordosten-haeufig-sonnenschein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619